

Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die [digitale Edition](#). Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Sigismund Ludwig Borkheim an Karl Marx in London. London, Freitag, 31. März 1871. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL <https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M5223538>

Sigismund Ludwig Borkheim an Karl Marx in London. London, Freitag, 31. März 1871

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass D 576/D I 244

Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Bogen weißem Papier. Wasserzeichen: „B&C^o / EAST MALLING / KENT“. Borkheim hat zwei Seiten vollständig beschrieben, die übrigen zwei Seiten sind leer. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Papierabriss an der rechten unteren Bogenseite (ohne Textverlust).

Gedruckter Briefkopf auf der ersten beschriebenen Seite: „S. BORKHEIM“ (links) und rechts daneben Adress- und Datumszeile „9. BILLITER SQUARE. E. C. / LONDON. ____18__“.

Von Marx' Hand: Vermerk in schwarzer Tinte mittig auf der zweiten Seite: „11, soho square / Arlington, 57.“.

Von unbekannter Hand: Nummerierung des Briefes mit Bleistift oben links auf der vierten Seite: „244“.

RGASPI f. 1 op. 5 d. 2301

Absender: Sigismund Ludwig Borkheim
Schreibort: London
Schreibdatum: 1871-03-31

Empfänger: Karl Marx
Empfangsort: London

Schlagworte: Privates - Marx (Familie, Gesundheit, Finanzen), Zeitungen der IAA, Journalismus/Publizistik, Parlamentsangelegenheiten in London

[9. BILLITER SQUARE. E. C.
LONDON. 31/3 1871.

Lieber Marx,

Wenn die Damen nun doch einmal zu Wasser gehen wollen, warum nicht lieber gleich von hier anstatt von Southampton oder Liverpool?

Ende nächster Woche soll die „Brenda“ (Robinsons Linie) von hier nach Bordeaux abgehen, regelmäßiger Trader zwischen den beiden Häfen. Das Schiff ist auf der Reise hieher und seine Ankunft für Montag oder Dienstag erwartet. Es kann dann besichtigt und die näheren Bedingungen auf dem Bureau eingesehen werden. Bestehen Sie auf Southampton, | von wo

glaube ich gar keine direkte Verbindung mit B. besteht, oder auf Liverpool, so bitte ich Sie mich zu benachrichtigen.

Verfügen Sie über meine Dienste in dieser Angelegenheit.

An **Hirsch**^b habe heute Schreibebrief für „**Volksstaat**“^c gesandt.^a

L.^d, **B.**^e, **H.**^f, die man mich nichts dich nichts eingesperrt, hat man mich nichts dich nichts losgelassen.

Soweit ich bis jetzt die russ. Diskussion :**Dilke**^h: gelesen, Alles oberflächlich. – **Manners**ⁱ thut mitunter, als ob er könnte.^g

Ihr

B.

Erläuterungen

- a) Vielleicht: Im "Volksstaat" erschien in Nr. 30 vom 12. April 1871, S. 2 der Artikel "Eine Russin" unterzeichnet: London, 30. März 1871. Der Verfasser der "Russischen Briefe" [d. i. Borkheim]. (FES Digitalisat).
- b) Hirsch, Carl (1841-1900)
- c) Der Volksstaat
- d) Liebknecht, Wilhelm (1826-1900)
- e) Bebel, August (1840-1913)
- f) Hepner, Adolf (1846-1923)
- g) Siehe Conference Of London, House of Commons, March 30 1871: Sir Charles W. Dilke u. Lord John Manners (UK Parliament. Conference Of London. Volume 205: debated on Thursday 30 March 1871. Zugriff: 6. Oktober 2025).
- h) Dilke, 2nd Baronet, Charles Wentworth (1843-1911)
- i) Manners, 7th Duke of Rutland, John (1818-1906)

Kritischer Apparat